

Die Bediensteten der Österreichischen Postbus AG haben ihre Betriebsräte gewählt



Johann Pürstinger

Hohe Wahlbeteiligung zeigt ausgeprägtes Demokratiebewusstsein

Die Bediensteten der Österreichischen Postbus AG haben FSG und Kompetenz gewählt. Mit der hohen Beteiligung von 87,1 % wurde das große Interesse zur Wahl des Betriebsrates eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Der Fraktion Sozialdemokratischer Gewerkschafter wurde mit diesem Votum ein klarer Vertretungsauftrag für die Zukunft erteilt. Das Ergebnis spiegelt auch die Zufriedenheit über die geleistete Arbeit der vergangenen Funktionsperiode wieder und stellt einen hohen Vertrauensvorschuss für *Hans Pürstinger und sein Team* dar.

Vorläufiges Ergebnis

Wahlberechtigte:	210
Abgegebene Stimmen:	183 = 87,1% Wahlbeteiligung
Davon gültige Stimmen:	175
Stimmen für die FSG:	175

Bei der am 8. Juli stattgefundenen konstituierenden Sitzung des neuen Betriebsrates wurden gewählt:

Vorsitzender:	Hans Pürstinger
Vorsitzender-Stv.:	Gerald Kammerhuber
Schriftführer:	Wilhelm Finzinger
Schriftführer-Stv.:	Thomas Wirleitner

Gleichzeitig mit dem Betriebsrat wurden auch die Behindertenvertrauenspersonen gewählt. Hier wurden die Kollegen Franz Wiesmayr zum Vorsitzenden und Karl Gubi zum Stellvertreter gewählt.

„Dieser Vertrauensbeweis ist unser Auftrag weiterhin mit vollem Einsatz für ALLE Kolleginnen und Kollegen weiterzuarbeiten“, so der Betriebsratsvorsitzende Hans Pürstinger.

POSTBUS - GEHALTSVERHANDLUNGEN



Das Verhandlungsteam der Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten (GPF-Vorsitzender **Helmut KÖSTINGER**, ZBR-Vors. **Robert Wurm** und ZBR-Mitglieder **Josef Nigitsch** und **Hans Pürstinger**) starten am **15.Juli 2019** mit den Gehaltsverhandlungen für den Zeitraum 2019/2020.

Die Verhandlungen werden für **PostbusbeamtInnen, Angestellte nach der Dienstordnung** und **Sondervertragsangestellte** durchgeführt.

Über das Ergebnis der Verhandlungen werden wir in der nächsten Ausgabe berichten.